

Frontscheibe polieren & versiegeln

Wischerschlieren-Entfernung und Gtechniq G1-Versiegelung mit 150 mm-Exzentrerschleifer

Fahrzeug:	Jaguar XKR
Baugruppe:	Karosserie / Verglasung
Werkzeug:	Exzentrerschleifer 150 mm (freilaufender Teller)
Schwierigkeit:	Mittel – Geduld und ruhige Führung erforderlich
Zeitbedarf:	ca. 3–4 h Politur + Aushärtezeit (min. 12 h)

1 Werkzeug- und Materialliste

1.1 Maschine & Zubehör

Artikel	Hinweis
Exzentrerschleifer 150 mm	Freilaufender Teller, z. B. Milwaukee mit 150-mm-Stützteller
Weißer Kontrollstift	Edding / Lackstift – essentiell zur Teller-Drehkontrolle
Polierpads 150 mm (2–3 Stk.)	Rayon-/Glaspolierpad, z. B. CarPro Glass Rayon Pad 150 mm oder Rupes Glaspolierpad 150 mm
Hand-Applikator	Feste, fusselfreie Kosmetik-/Baumwollpads für die G1-Applikation

Achtung

Niemals 125-mm-Pads auf dem 150-mm-Teller verwenden – der freiliegende Kletttrand zerkratzt die Scheibe sofort.

1.2 Chemie & Verbrauchsmaterial

Artikel	Verwendung
Glasreiniger / Autoshampoo	Grundreinigung vor der Politur
Reinigungsknete (z. B. Magic Clean blau) + Gleitmittel	Entfernung eingebrannter/eingebackener Partikel
Isopropanol (mind. 70 %) oder CarPro Eraser	Entfettung nach der Politur, vor der Versiegelung
CarPro CeriGlass (Emulsion) oder reines Ceroxid-Pulver (Anmischung nach Datenblatt)	Poliermittel zur Entfernung der Wischerspuren
Gtechniq G1 ClearVision Smart Glass inkl. G2 Residue Remover	Hydrophobe Glasversiegelung
Destilliertes Wasser (Sprühflasche)	Nachbenetzung des Pads während der Politur
Ablebeband, z. B. 3M Scotch/Fine Line 3434	Wasserfestes, radienfähiges Abkleben

Abdeckfolie / Malerplane	Schutz von Haube, Wischerkasten, Lüftungsgittern
4–6 saubere, kurzflorige Mikrofasertücher	Abnahme, Politur- und Versiegelungsrückstände
Neue Scheibenwischerblätter	Vermeidung von Rubbeln auf der frisch versiegelten Fläche

2 Schritt-für-Schritt-Anleitung

2.1 1. Maschinenvorbereitung – Teller-Markierung

Ein 150-mm-Teller ohne Zwangsantrieb blockiert bei zu hohem Druck und vibriert nur noch, ohne Material abzutragen.

1. Mit weißem Edding einen gut sichtbaren, ca. 1 cm dicken Strich auf die Außenkante des Klett-tellers zeichnen.
2. Während des Betriebs muss sich dieser Strich stets sichtbar mitdrehen (Ziel: 2–4 Umdrehungen/Sekunde). Bleibt er stehen, ist der Anpressdruck zu hoch oder das Pad verkantet.

2.2 2. Vorbereitung & großflächiges Abkleben

Ein 150-mm-Teller schleudert durch die höhere Umfangsgeschwindigkeit mehr Feuchtigkeit an den Rand ab ("Sling") als kleinere Teller.

1. Scheibe gründlich waschen und mit Lacknete komplett partikelfrei machen.
2. Wischerarme hochstellen oder demontieren.
3. Haube, Lüftungsgitter und Wasserkasten lückenlos mit Folie abdecken.
4. Scheibengummis, A-Säulen und Dachkanten doppelt abkleben.

Erfolgsprüfung

Fingerrücken-Test zeigt null Rauheit auf dem Glas.

2.3 3. Polieren mit dem 150-mm-Exzenter

1. In Sektoren von ca. 25×25 cm bis maximal 30×30 cm arbeiten.
2. 150-mm-Rayon-Pad hauchdünn mit destilliertem Wasser anfeuchten.
3. 5–6 erbsengroße Tropfen CarPro CeriGlass ringförmig auf dem Pad verteilen.
4. Maschine plan aufsetzen, kurz auf niedriger Stufe verteilen, dann auf mittlere bis gehöbene Drehzahl stellen.
5. Druck so dosieren, dass der weiße Kontrollstrich kontinuierlich rotiert.
6. Pad wegen der Scheibenwölbung absolut plan führen – kippt es an der Kante ab, blockiert die Rotation sofort oder es überhitzt punktuell.
7. Sobald die Politur kreidig wird oder das Pad ruckelt: einen feinen Sprühstoßdestilliertes Wasser auf die Fläche geben.
8. Im langsamen Kreuzgang führen (3–5 Durchgänge pro Feld). Regelmäßig die Glastemperatur mit dem Handrücken prüfen (handwarm gut, heiß tabu).

Achtung

Durch die starke Scheibenwölbung zu den A-Säulen hin liegt ein 150-mm-Pad in den Randbereichen schwerer plan auf als ein 125er-Pad. Bleibt der Teller dort stehen: Maschine mit beiden Händen extrem waagrecht zur Krümmung führen und den Anpressdruck minimal reduzieren.

Erfolgsprüfung

Nach Abnahme der Reste mit feuchtem Tuch und LED-Schrägluchtprüfung sind die bogenförmigen Wischerspuren im Sektor beseitigt.

2.4 4. Tiefenreinigung

Ceroxid hinterlässt einen feinen Kreidefilm, der vor der Versiegelung rückstandslos entfernt werden muss.

1. Scheibe mit feuchtem Tuch vorreinigen und trockenwischen.
2. Zweimal gründlich mit Isopropanol (mind. 70 %) oder CarPro Eraser und frischen Tuchseiten entfetten.

Erfolgsprüfung

Das Tuch gleitet nicht mehr sanft, sondern quietscht hörbar auf dem Glas.

2.5 5. Gtechniq G1 – Versiegelung von Hand

Ausschließlich manuelle Applikation, keinesfalls mit der Maschine (Garage, 15–20 °C).

1. G1 auf ein fusselfreies Kosmetikpad träufeln.
2. 1. Schicht in kleinen Kreisen gleichmäßig auf der Frontscheibe verteilen, 10 Minuten ablüften lassen.
3. 2. Schicht direkt darüber im Kreuzgang auftragen, 10 Minuten ablüften lassen.
4. 3. Schicht (Frontscheibe/Wischerbereich) auftragen und 15 Minuten durchtrocknen lassen, bis ein deckender, matter Film entsteht.

2.6 6. Abtrag mit G2 Residue Remover

1. G2 auf ein kurzfloriges Mikrofasertuch geben.
2. Scheibe abschnittsweise abwischen, um den getrockneten G1-Schleier chemisch anzulösen.
3. Unmittelbar mit einem zweiten, absolut sauberen und trockenen Mikrofasertuch auspolieren.

Erfolgsprüfung

Im Streulicht einer Taschenlampe existieren weder Schlieren noch matte Schatten.

2.7 7. Finish & Wischergummis

1. Mindestens 12 Stunden trocken in der Garage stehen lassen (kein Regen, keine Kondensfeuchte).
2. Gummilippen der neuen Wischerblätter mit Isopropanol reinigen und mit 1 Tropfen G1 auf einem Tuch kurz abziehen – das eliminiert anfängliches Wischer-Rubbeln auf der glatten Schutzschicht.